

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 93 (1967)
Heft: 45

Rubrik: Aufgegabelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

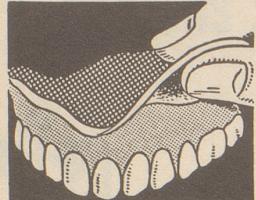
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

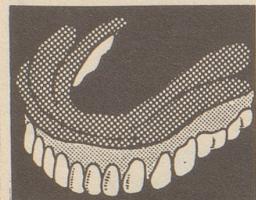
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Entdeckung die falsche Zähne so fest hält wie das Zahnfleisch die echten!

Keine Creme! Kein Puder! Kein Wachs- oder Kautschuk-Tampon! Sondern Kissen aus schmiegsem Plastikmaterial, die das künstliche Gebiss der Form des Kiefers «anpassen».



Komplette Packung mit 2 Kissen (für Ober- und Unterkiefer).



Nur anwendbar bei Prothesen aus Plastik, nicht aber bei solchen aus Gummi oder Metall.

Neu! Die SMIG-Gebiss-Kissen machen den Schmerzen und Beschwerden sofort ein Ende, die durch zu lose sitzende künstliche Gebisse entstehen. Dieses weiche Plastik-Kissen hält die Prothese fest, weil es schmiegsam und elastisch ist wie das Zahnfleisch selbst. Sie können nach Belieben essen, sprechen und lachen! Das Gebiss folgt allen Bewegungen des Kiefers, und Ihr Zahnfleisch schmerzt nicht mehr. Das SMIG-Kissen bleibt immer schmiegsam. Es kann weder hart werden noch das Gebiss beschädigen. Es schmiegt sich gefügig ein, vom ersten Augenblick des Einlegens an. Ohne Geschmack, ohne Geruch, hygienisch! Es lässt sich im Nu reinigen. Die sonst gebräuchlichen Haftmittel werden durch SMIG überflüssig. Verlangen Sie SMIG-Kissen und machen Sie den Beschwerden, die Ihnen Ihr Gebiss verursacht, ein Ende! Erhältlich in allen Apotheken u. Drogerien. Die Packung Fr. 5.80.

Ein paar Flaschen dieses «eingefangenen Sonnenscheins» gehören einfach in jeden guten Keller!



seit über 100 Jahren
KINDSCHI SÖHNE AG DAVOS
Veltlinerwein-Kellerei

EIN ZEITGENOSSE

Es pflegt ein Mensch aus unserer Zeit die exquisite Höflichkeit.

Er wird zum Beispiel, wenn Sie fragen: «Ein Scherflein gegen Not und Leid?» vollendet fein «non, merci!» sagen.

Röbi

Die Unverbesserlichen

Der Selbstunfall eines sehr jugendlichen Sportwagenlenkers ist noch glimpflich abgelaufen. Der Wagen jedoch muß abgeschleppt werden. Kaum ist die Fahrt einige hundert Meter weit gediehen, ruft der Jüngling nach vorne zum Service-Chauffeur: «s isch zum Verzwifl! Chönted Si nöd e chli schnäller und rassiger faare?!

Konsequenztraining

Einen wahrhaft überzeugenden Grund fand die Basler Postverwaltung, ab nächsten Januar am Samstag keine Pakete mehr auszutragen: Wegen der fortschreitenden Fünftagewoche seien samstags so viele Basler ausgeflogen, daß die Pöstler je länger je mehr Schwierigkeiten hatten, die Päckli an die Adressaten zu bringen! Boris

Reduziertes Lob

«Du hast aber einen sehr aufmerksamen Mann, daß er dir zum Geburtstag einen neuen Pelzmantel gekauft hat!»

«Du mußt ihn nicht so rühmen – die Idee stammt von mir!» tr

In Wien erzählt man sich ...

Der Generaldirektor eines Wiener Unternehmens fragt seine Sekretärin: «Sagen Sie, wer schreit denn da so?»

«Herr Direktor, das ist der Verkaufsleiter; er spricht mit unserem Vertreter in Graz.»

«Gut, aber könnte er nicht lieber telefonieren?» tr

Der Nonkonformist

Er kommt in den Lesesaal, wo viele Dutzende von Zeitungen und Zeitschriften aufliegen, und zieht aus seiner Mappe eine deutsche Illustrierte ... Boris



Wir alle wären besser daran, wenn wir unsere Zunge vom Verstand kontrollieren ließen. Aber läßt sie sich kontrollieren? Ein Zyniker sagte einmal: Ja, durch Abschneiden. Tages-Anzeiger

Bitte weitersagen



Du möchtest leben und Du kannst es nicht, weil am Geschäft Dir Tag und Zeit zerbricht.

Doch wenn Du wollen willst so lebst Du gut, Du brauchst nur eins dazu: ein wenig Mut.

Mumenthaler